



# Wildtierhilfe Amerang e.V.

## VERLETZTER IGEL und IGELBABIES

### Quick Guide

Verletzte Igel und Igelwaisen brauchen so schnell wie möglich fachkundige Hilfe. Die erste Versorgung am Fundort ist jedoch wichtig und kann über Leben und Tod entscheiden.

**Alle verletzten Igel und Igelbabies sind durch Fliegeneier und Maden extrem gefährdet. Bitte sofort im Haus an einem Ort sichern, der fliegenfrei ist.**

#### Notversorgung durch den Finder

- 1) Den Igel auf jeden Fall zunächst fangen und sichern !
- 2) Verletzungen, sowie Befall durch Maden und Fliegeneier so gut wie möglich feststellen.
- 3) Den Igel im Haus (!) in einem hohen Karton an einen fliegensicheren Ort stellen. Der Karton sollte gegen Umfallen gesichert sein, dick mit alten Handtüchern ausgelegt sein.
- 4) **Keine Wärme!** Wärme beschleunigt das Schlüpfen von Maden und kann lebensgefährlich sein.
- 5) **Kein Futter !** Verletzte Igel müssen oft in Narkose behandelt werden. Ein voller Magen kann dabei lebensgefährlich sein. Igelbabies brauchen Spezialmilch, keine Kuhmilch (!), auch hier ist das falsche Futter lebensbedrohlich.
- 6) Den Findling schnell wie möglich einer Igelstation vorstellen.
- 7) Beim Fund eines Igelbabies im Umkreis nach weiteren Geschwistern suchen. Ein Igelwurf besteht aus 4-6 Igelkindern. Wo eines in Not ist, sind es die anderen meistens auch !

**Der Igel muß so rasch wie möglich in eine Igelstation gebracht werden.**